
Wiebke Knell

FDP-DELEGATION BESUCHT DIE KONVEKTA AG

17.02.2025

FDP-Delegation besucht die Konvekta AG

Mehrere Amts- und Mandatsträger der FDP Schwalm-Eder, darunter Andreas Rethagen, Bundestagskandidat der FDP für den Wahlkreis Schwalm-Eder sowie Wiebke Knell, Fraktionsvorsitzende der Freien Demokraten im Hessischen Landtag, besuchten vor einigen Wochen die Konvekta AG in Schwalmstadt. Marco März, Vorstand der Konvekta AG, empfing die Liberalen und führte sie bei einem gemeinsamen Rundgang durch die Produktionsräume. Dabei erläuterte er die Produktpalette des Unternehmens und gab Einblicke in dessen langjährige Geschichte.

Konvekta hat als erster europäischer Hersteller mobile Klimaanlage in Serie produziert und bereits in den 1990er-Jahren die weltweit erste Omnibus-Klimaanlage vorgestellt und zur Serienreife entwickelt, die Kohlenstoffdioxid als Kältemittel einsetzt.

Knell betonte während des Gesprächs die Bedeutung unternehmerischer Initiative: „Unsere Region braucht mutige Unternehmer, die mit innovativen Produkten für Wachstum und neue Arbeitsplätze sorgen.“ Sie fügte hinzu: „Damit dies gelingt, müssen wir verlässliche Rahmenbedingungen schaffen. Leider sehen wir insbesondere in Hessen, dass die Landesregierung die Warnsignale der Wirtschaft konsequent ignoriert und nach wie vor glaubt, der Staat sei der bessere Unternehmer. Anstatt dringend benötigte Investitionen in die Infrastruktur zu tätigen, fließen die Mittel in kostspielige Prestigeprojekte wie den planwirtschaftlichen Hessenfonds. Das ist der falsche Weg!“

Rethagen unterstrich unterdessen die Dringlichkeit des Bürokratieabbaus: „Unsere lokalen Unternehmen leiden unter dem Bürokratiewahn aus Berlin und Brüssel. Daher fordere ich ein sofortiges dreijähriges Moratorium, während dessen keine neuen Regularien eingeführt werden dürfen, die zusätzliche bürokratische Hürden schaffen. Wir brauchen eine wirksame Bürokratiebremse, um den Handlungsspielraum der Betriebe zu

erweitern und ihre Wettbewerbsfähigkeit zu sichern.“